



Die Bastlerinnen übergeben den gesammelten Betrag an den Heimleiter des Wohnheims Flora in Einsiedeln (von links): Andrea, Heimleiter Daniel Berli, Erna und Karin. Es fehlen Doris und Martha. Foto: zvg

Grosszügige Spende dank Bastelausstellung

Die vierte Bastelausstellung im Wänistübli des Schützenhauses Wäni gehört der Vergangenheit an. Die fünf einheimischen Frauen unterstützen mit einem Teilerlös das Wohnheim Flora in Einsiedeln für psychisch beeinträchtigte Menschen.

(Mitg.) Mit vielen positiven, neuen Begegnungen, schönen Gesprächen und interessierten Menschen ging am Sonntag, 19. November, die Bastelausstellung im Wänistübli zu Ende. Es war herrlich mit anzuschauen, wenn sich die Besucher an den kleineren und grösseren Basteleien verweilen konnten. Den drei anwesenden Bastelfrauen durfte man beim Ausführen der Handarbeit zuschauen, was mancher Besucher gerne tat. Für die attraktive Vielfältigkeit und die angenehme Atmosphäre erhielten die

Bastlerinnen sehr viele positive Rückmeldungen.

Mit dem Erlös der Bastelausstellung wurde das Wohnheim Flora in Einsiedeln unterstützt. Die Bastelfrauen konnten dem Heimleiter Daniel Berli 254 Franken für die Bewohner des Wohnheims Flora in Einsiedeln übergeben. Das Wohnheim gehört zur Stiftung Phönix Schwyz, welche auch in Seewen und Buttikon Wohnheime für psychisch beeinträchtigte Menschen betreibt. Zusätzlich bietet die Stiftung im ganzen Kanton begleitetes Wohnen an, sprich sozialpsychiatrische ambulante Betreuung zu Hause. Freudestrahlend nahm Daniel Berli das Geld entgegen und bedankte sich von Herzen.

Dem «Heinzelmännchen» Martin dankten die Bastelfrauen für seine tolle Hilfe. Andrea, Doris, Karin, Martha und Erna würden sich freuen, auch nächstes Jahr wieder viele Besucher zur fünften Bastelausstellung begrüßen zu dürfen.